

■ **ANWENDUNGSGEBIETE** WIEREGEN-D80-Compact wird zur Herstellung reaktionsharzgebundener Dünnbeläge (RHD-Beläge) auf Stahl nach den Vorschriften der ZTV-RHD-ST, Ausgabe 1999, verwendet.

■ **PRODUKT-EIGENSCHAFTEN** WIEREGEN-D80-Compact ist ein lösemittelfreier Beschichtungsstoff auf Basis 2K-Polyurethan. Er lässt sich leicht und zügig verarbeiten und besitzt gute Verlaufseigenschaften, auch bei tiefen Temperaturen. Ausgehärtete Beschichtungen weisen eine sehr hohe mechanische Beständigkeit auf.

Prüfzeugnisse Prüfbericht P 2002 vom 09.02.2000 des Polymerinstitut Forschungsinstitut für polymere Baustoffe Dr. R. Stenner GmbH:

WIEREGEN-D80-Compact erfüllt die Anforderungen der

- Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Herstellung von RHD-Belägen (ZTV-RHD-ST)
- Technischen Lieferbedingungen (TL-RHD-ST)
- Technischen Prüfvorschriften (TP-RHD-ST)

für reaktionsharzgebundene Dünnbeläge auf Stahl für die Belagsarten

- Fahrbahnen (Füll- und Abstreumaterial Chromerzschlacke)
- Geh-, Radwege und Dienststege (Füll- und Abstreumaterial Quarzsand)
- Schrammborde (Füll- und Abstreumaterial Quarzsand)

■ PRODUKTDATEN	<u>WIEREGEN-D80-Compact</u>	<u>Härter</u>
Produkt-Nummer	D80-7201	DX-16
Farbton	grau	
Mischungsverhältnis	5 Gew.-Teile	1 Gew.-Teil
Lagerfähigkeit	In Originalgebinden bei 10 bis 25 °C mindestens:	
	12 Monate	12 Monate

Angabe nach 2004/42/EG
ChemVOCFarbV
„Decopaint-Richtlinie“

Unterkategorie nach Anhang IIA	VOC-Grenzwert (Stufe II ab 2010)	max. VOC-Gehalt im verarbeitungsfertigen Zustand (inkl. der unter „Verarbeitungsmethoden“ angegebenen max. Verdünnungsmenge)
J (Zweikomponenten-Reaktionslacke) Typ Lb	500 g/L	< 500 g/L

■ TECHNISCHE DATEN

Kennwerte	Eigenschaft	Wert
	Haftzugfestigkeit auf Stahl in Anlehnung an ZTV-SIB 90, Anhang 2	> 6,5 N/mm ²
	Shore-Härte A / D	>90 / 60
	Dichte der Mischung	1,4 g/cm ³
	Dichte der Mischung inkl. Quarzsand	1,8 g/cm ³
	Dichte der Mischung inkl. Chromerzschlacke	1,85 g/cm ³
	Festkörpergehalt (Gehalt nichtflüchtiger Anteile) DIN EN ISO 3251	ca. 100 Massen-%
	Einbau bis Neigungen (Beläge bis 10 mm)	12 %
	max. Schichtdicke bei Schrammborden	vertikal bis 3 mm

Beschichtungssysteme

	Verbrauch (kg/m ²)	Abstreuerung
1 Grundbeschichtung GEHOPON-E24-Metallgrund Mindestschichtdicke: 80 µm	theoretisch: 0,225 praktisch 0,3 bis 0,5	
2 RHD-Belagsarten 2.1 Geh-, Radwege und Dienststege WIEREGEN-D80-Compact, D80-7201 1:1 gefüllt mit Quarzsand 0,6 bis 1,2 mm Sollsichtdicke 4 bis 6 mm Details s. Beiblatt 1	ca. 0,9 ca. 0,9 (je mm Schichtdicke)	<ul style="list-style-type: none"> Quarzsand 0,6 bis 1,2 mm (im Überschuss) Gesamtbedarf ca. 8 bis 10 kg/m² ca. 4 kg/m² verbleiben
2.2 Fahrbahnen WIEREGEN-D80-Compact, D80-7201 1:1 gefüllt mit Chromerzschlacke 1 bis 3 mm Sollsichtdicke 6 bis 10 mm Details s. Beiblatt 2	ca. 0,925 ca. 0,925 (je mm Schichtdicke)	<ul style="list-style-type: none"> Chromerzschlacke 1 bis 3 mm (im Überschuss) Gesamtbedarf ca. 10 bis 12 kg/m² ca. 5 kg/m² verbleiben
2.3 Schrammborde WIEREGEN-D80-Compact, D80-7201 1:1 gefüllt mit Quarzsand 0,6 bis 1,2 mm zuzüglich Stellmittel RS 225 Sollsichtdicke 2 bis 3 mm Details s. Beiblatt 3	ca. 0,9 ca. 0,9 (je mm Schichtdicke)	<ul style="list-style-type: none"> Quarzsand 0,6 bis 1,2 mm (im Überschuss) Gesamtbedarf ca. 8 bis 10 kg/m² ca. 4 kg/m² verbleiben

Zuschlag und Abstreustoffe

Material	Körnung
Quarzsand	0,6 bis 1,2 mm
Chromerzschlacke	1 bis 3 mm

■ **HINWEISE ZUR
AUSFÜHRUNG**

Diese Technische Information enthält nur einige wesentliche Hinweise zur Herstellung von RHD-Belägen.

Es müssen für die Ausführung und Überwachung der Herstellung der Beläge die ausführlichen Beschreibungen der ZTV-RHD-ST *) sowie das Formblatt „Ausführungsanweisung nach den ZTV/TL-RHD-ST“ beachtet werden.

Ausführliche Hinweise zur Verarbeitung für die drei Belagsarten (Geh-, Rad- und Dienstwege, Fahrbahnen und Schrammborde) geben unsere Beiblätter 1, 2 und 3.

*) Das Regelwerk ist beim FGSV Verlag, Konrad-Adenauer-Straße 13 in 50996 Köln, zu beziehen.

Verarbeitungsbedingungen

**Luft-, Untergrund- und
Stofftemperaturen**

Zulässige Verarbeitungsbedingungen gemäß den ZTV-RHD-ST:
Temperaturen zwischen +12 °C und +40 °C.

Optimale Ergebnisse werden bei Temperaturen von 15 bis 25 °C erzielt.

Die Oberflächentemperatur der zu beschichtenden Teile muss während der Applikation um mindestens 3 °C über dem Taupunkt der umgebenden Luft liegen (s. Korrosionsschutz-Basisnorm DIN EN ISO 12944-7).

Rel. Luftfeuchte

max. 80 % relative Luftfeuchte

Die Baustoffe dürfen nicht bei Niederschlag, Taubildung oder Nebelnässe eingebaut werden. Gegebenenfalls sind Schutzmaßnahmen zu ergreifen (siehe ZTV-RHD-ST Absatz 5.4)

Verarbeitungshinweise

Mischen

WIEREGEN-D80-Compact mit dem entsprechend abgepackten Härter DX-16 mischen und anschließend mit dem jeweiligen Zuschlag in einem maschinellen Rührwerk (Zwangsmischer) gründlich und homogen mischen. Das Material ist nach Umtopfen sofort gebrauchsfertig.

Verarbeitungsmethoden

WIEREGEN-D80-Compact kann mittels Traufel oder breiter Flächenspachtel appliziert werden.

Gerätereinigung

Verdünnung V-74
Ausgehärtetes Material muss mechanisch entfernt werden.

Wichtig

Wie bei Beschichtungsstoffen auf Basis von isocyanathärtendem Polyurethan üblich, darf auch WIEREGEN-D80-Compact während der Verarbeitung bis zur Regenfestigkeit nicht mit Wasser (Regen, Schweißtropfen, sonstige Flüssigkeiten) in Kontakt kommen.

Die eingesetzten Zuschlagstoffe müssen bei der Verarbeitung ebenfalls trocken sein.

Verarbeitungszeit

	bei +12 °C	bei +30 °C
Topfzeit / Verarbeitbarkeit	60 min	30 min
Regenfest nach	ca. 36 h	ca. 16 h
Wartezeit bis zum Aufbringen der nächsten Schicht	mind. 5 d	mind. 24 h

Zusätze, z. B. von Quarzsand oder Chromerzschlacke, verlängern die Verarbeitungszeit.

Aushärtungszeit

Begehbar nach 24 Stunden bei einer Temperatur von ca. 20 °C.

Volle mechanische Belastbarkeit nach 7 bis 14 Tagen in Abhängigkeit von der Temperatur.

■ **SCHUTZMASSNAHMEN**

Härter wirkt haut- und augenreizend. Verschmutzungen deshalb vermeiden, notfalls gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Alle sicherheitsrelevanten Daten können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu diesem Produkt entnommen werden. Es gilt das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches unter www.geholit-wiemer.de abgerufen werden kann.

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem letzten Stand unserer Erfahrungen. Eine Gewähr für den Anwendungsfall sowie eine Haftung aus Beratung durch unsere Mitarbeiter kann von uns nicht übernommen werden. Insofern üben unsere Mitarbeiter lediglich eine unverbindliche Beratertätigkeit aus. Die Bauaufsicht, die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschließlich beim Verarbeiter, auch dann, wenn unsere Mitarbeiter bei der Verarbeitung anwesend sind. Bedingt durch technische Entwicklungen können Änderungen eintreten. Gültig ist jeweils die neueste Ausgabe dieser Information.